Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Verordnung 1907/2006

Druckdatum: 10-Nov-2008 *Revisionsnummer: 1* *Überarbeitet am: 10-Nov-2008*

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: **3002**
Produktname: **Celaflor Naturen Wund-Balsam**
Produktnummer: 3003

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Pflanzenstärkungsmittel.

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)

- Scotts CELAFLOR Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstr. 7B
A - 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Telefax: +43 (0)662 453713 - 37

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLOR GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)

- Auskunftgebender Bereich:
Scotts CELAFLOR Handelsgesellschaft mbH
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Vergiftungsinformationszentrale:
Telefon: +43 (0)1 4064343 (24h)

Email INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

kein(e,er)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Wichtigste Gefahren

Entzündlich.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Ethanol	64-17-5	10 - 25%	603-002-00-5	F;R11

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise: Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund ausspülen.

Einatmen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Hautkontakt: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:
Kohlendioxid (CO_2). Pulver. Sand. Schaum. Wassersprühstrahl.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Erhitzes/ geschmolzenes Produkt kann zu thermischen Verbrennungen führen..

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Nicht relevant für das Produkt als solches.

Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:
Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Hinweise für sichere Handhabung: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen: Im Originalbehälter lagern. Vor Frost schützen. Nicht bei Temperaturen über 40°C aufbewahren.

Unverträgliche Produkte: Keine Information verfügbar

Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI): 3A

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen: Für angemessene Lüftung sorgen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz: Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen bei Ausbringung/ Handhabung des Mittels.

Augen-/Gesichtsschutz Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Haut- und Körperschutz: Keine Spezialbekleidung nötig unter normalen Arbeitsplatzbedingungen.

Hygienemaßnahmen Vor den Pausen und sofort nach der Anwendung Hände waschen.

Arbeitsplatzgrenzwert

Ethanol

Österreich - MAKs	1000 ppm MAK 1900 mg/m³ MAK
Belgien - 8 Std.	1000 ppm TWA 1907 mg/m³ TWA
Czech Republic OEL	= 1000 mg/m³ TWA
Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	1000 ppm TWA 1900 mg/m³ TWA
Frankreich - (VLE):	5000 ppm VLCT 9500 mg/m³ VLCT
Frankreich INRS (VME):	1000 ppm VME 1900 mg/m³ VME
Deutschland TRGS 900 MAK:	1900 mg/m³ 1000ml/ m³
Deutschland (DFG) - MAK	500 ppm MAK 960 mg/m³ MAK
Norwegen 8 Std:	500 ppm TWA 950 mg/m³ TWA

Portugal - TWAs	1000 ppm TWA
Spanien - VLE	1000 ppm VLA-ED 1910 mg/m³ VLA-ED
Schweden - MAK - 8 Std.	1000 mg/m³ LLV 500 ppm LLV
UK EH40 WEL:	1000 ppm TWA 1920 mg/m³ TWA

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Farbe: Bräunlich, grünlich
Geruch: aromatisch

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Flammpunkt: 35 - 40 (°C)
Dichte: 0,96 g/ cm³
Explosionsgefahr: Nicht explosionsgefährlich
Entzündlichkeit (fest, gasförmig): ja °C

Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Frost. Temperaturen über 40 °C.

Zu vermeidende Stoffe: Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt .

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Produktinformation

LD50/dermal/Ratte = > 4000 mg/ kg

Lokale Effekte

Hautreizung: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Augenreizung: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Einatmen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Verschlucken: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Aquatische Toxizität: Wird das Produkt entsprechend der Gebrauchsanleitung angewendet, sind keine negativen Auswirkungen auf Tier- und Umwelt zu erwarten

Wassergefährdungsklasse (WGK): 3 (Scotts-Einstufung)

Information über Bestandteile

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden: Geringe Mengen von Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

Verunreinigte Verpackungen: Produkt aufbrauchen. Restenleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Aggregatzustand: Fest

ADR/RID

UN-Nr: 1886
Korrekte Bezeichnung des Gutes: Harzlösung, entzündbar
Gefahrklasse: 3, F1
Verpackungsgruppe: III

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr: 1886
Korrekte Bezeichnung des Gutes: Harzlösung, entzündbar
Gefahrklasse: 3
Verpackungsgruppe: III

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: 1866
Korrekte Bezeichnung des Gutes: Harzlösung, entzündbar

Gefahrklasse: 3
Verpackungsgruppe: III

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:
Gefahrenbezeichnung:

R-Sätze
R10 - Entzündlich.

S-Sätze
S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3
R11 - Leichtentzündlich.

Revisionsgrund:
***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:
Regulatory Affairs Department.

Die beinhalteten Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verläßlich angesehen werden. In bezug auf die Verläßlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenzierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts